

Item der Wein erwärmet den kalten Magen/darumb auch S. Paulus den Timotheum vmb des Magens willen Wein zu trincken vermahnet 1. Timoth. 5. zu dem dienet der Wein die Wunden vnnnd andere Leibs Gebrechen zu heilen/wie das schöne Gleichnus Luc. 10. Vom Samariter zeiget/welcher dem verwundten Wein vnnnd Oele in die Wunden gegossen.

Auch erfewet der Wein GOTT vnd Menschen/Judic. 9. Welches nit zu verstehen ist/ als ob GOTT Wein trinckte/ vnd sich dardurch frölich machte/sondern im alten Testament war im Gses geordnet. Das man Wein zum Tranck opffer nemen muste/vnd solches ließ ihm Gott wolgefallen: Lev. 23. Num. 28. Die Menschen aber erfrewet der Wein Natürlicher weise/das er das Herz stercket/erfrischet vnd erfrewet/darumb auch Salomon Prov. 31. vermahnet vnnnd spricht: Gebet Wein den betrübten Seelen / damit aber ward der schändtliche Mißbrauch/ auß welchem ein vnordenlich Leben folget/keines wegs gebilliget Eph. 5. 1. Cor. 6.

Jerem. 29. Vermahnet GOTT sein Volck durch den Propheten: Das sie in Babylon/ dahin sie gefangen geführet waren/ solten Häusser bauen/vnd darinnen wohnen/ auch das sie solten Garten pflanzen/ darauß sie die Früchte essen möchten. Dabey zuvernehmen: Wie GOTT für die seinigen ganz Vätterlich sorge. Er will/das sie arbeiten/bauen/Ackern vnd pflanzen sollen/Er aber will Regen vnd Segen/Herberge/Nahrungen/Erde: vnd Baumfrüchte geben vnd bescheren.

Hievon ist diß Exempel: Es kompt ein Rauffman gen Rom/ vnd bringt dahin sechserley Gewürz vnd Früchte/die er unterschiedlich nach wörden auff alte Römische Münz taxirt/in solcher gestalt: Rosinen 1. lb. vmb 2. sestertios. Zeigen 1. lb. vmb 4. sest. Mandeln 1. lb. vmb 7. sest. Ingber 1. lb. vmb